

Internetauftritt Kindergarten

Betreuungsangebot

Kindergarten Burgblick

Wir sind eine dreigruppige Einrichtung, in der jeweils 20 – 25 Kinder im Alter von 3 – 6 Jahren betreut werden. Wir bieten eine Ganztagesbetreuung und zwei Gruppen mit verlängerter Öffnungszeit an.

Unsere Öffnungszeiten sind:

Ganztagesbetreuung

Montag – Donnerstag 7.00 – 17.00 Uhr

Freitag 7.00 – 14.00 Uhr

Verlängerte Öffnungszeit

Montag – Donnerstag 7.30 – 13.30 Uhr (7.00 – 13.00 Uhr)

Freitag 7.30 – 14.00 Uhr (7.00 – 13.30 Uhr)

Verlängerte Öffnungszeit XL

Montag – Donnerstag 7.30 – 14.30 Uhr (7.00 – 14.00 Uhr)

Freitag 7.30 – 14.30 Uhr (7.00 – 14.00 Uhr)

Jede Gruppe wird von mindestens 2 pädagogischen Fachkräften betreut. Ergänzt wird unser Team durch eine weitere pädagogische Fachkraft, die qualifizierte Sprachförderung für Kinder mit Sprachförderbedarf anbietet. Zusätzlich wird unser Sprachförderangebot durch ehrenamtliche Lesepatinnen für jede Gruppe abgerundet.

Unsere Ganztagesbetreuung kann sich auch auf einzelne Tage beschränken und muss nicht über die ganze Woche genutzt werden.

Zum Mittagessen gehen wir mit den Kindern in die Schulmensa die unmittelbar in der Nähe liegt. Das Mittagessen wird von der Großküche Spörle geliefert, die auf eine ausgewogene und kindgerechte Ernährung achtet.

Auftrag unserer pädagogischen Arbeit ist die Förderung und Entwicklung des Kindes zu einer selbständigen, eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeit.

Die Förderung unsere Kindergartenkinder basiert auf dem Orientierungsplan für Bildung und Erziehung für die baden-württembergischen Kindergärten.

Die Bildungs – und Entwicklungsfelder sind:

- Körper
- Sinne
- Sprache
- Denken
- Gefühl und Mitgefühl
- Sinn, Werte und Religion



Bei diesen Bildungs- und Entwicklungsfeldern beschäftigt uns die Motivation des Kindes.

Was will das Kind? Was braucht das Kind (zum gelingenden Leben)?

- Anerkennung und Wohlbefinden
 - Gesundheit
 - Geborgenheit
 - Selbstwirksamkeit
- Die Welt entdecken und verstehen
 - Das ich
 - Natur und Umwelt
 - Soziales und kulturelles Gefüge
- Sich ausdrücken
 - Nonverbal
 - Verbal
 - kreativ
- Mit anderen leben
 - Regeln
 - Rituale
 - Traditionen



Die aus diesen Grundlagen entstehenden Bildungspläne, meistens zu einem bestimmten Thema, können Sie jederzeit einsehen, sie hängen für die Eltern an den Infowänden aus.

Auf Grund des Orientierungsplanes für Bildung und Erziehung für die baden-württembergischen Kindergärten, haben wir uns in unserem Kindergarten für eine Teilöffnung der einzelnen Gruppen entschieden.

Somit stehen den Kindern erweiterte Funktionsräume und Bewegungsmöglichkeiten frei zur Verfügung. So gehören zum Beispiel Puppenecken, eine Bewegungsbaustelle, kreative Bereiche, Bau- und Konstruktionsmöglichkeiten zu unseren Funktionsbereichen. Die Kinder können während der Freispielzeit die Gruppen wechseln um sich in den jeweiligen Funktionsbereichen zu betätigen.

Wir sehen die entsprechenden Funktionsräume als Lernwerkstätten für die Kinder. Die Kinder sollen frei und selbständig ihrer Lernentwicklung entgegengehen können, und damit lernen ihre Persönlichkeit zu stärken.

Uns ist es aber auch sehr wichtig, dass die Kinder einer Stammgruppe angehören, der sie sich zugehörig fühlen und in der die Kinder Sicherheit und Verlässlichkeit erleben. Die Stammgruppen finden sich jeden Tag nach der offenen Freispielzeit und dem Aufräumen zusammen.

Die Bildungs- und Erziehungspartnerschaft zwischen den Eltern und den pädagogischen Fachkräften ist uns sehr wichtig. Eine enge Zusammenarbeit und Abstimmung aller Beteiligten zum Wohl des Kindes ist Voraussetzung und Aufgabe zugleich. Regelmäßige Elterngespräche, basierend auf kontinuierliche Beobachtungen und deren Dokumentation, dienen als Grundlage für die Weiterentwicklung der Bildung und Erziehung jedes einzelnen Kindes.